

Liebe Tierfreunde

Wir hoffen Sie, Ihre Lieben und Ihre tierischen Freunde haben das neue Jahr gut angefangen!

Im Namen aller Schützlinge danken wir Ihnen von ganzem Herzen für Ihre Spenden aber auch für Ihre Anteilnahme und dass Sie hinter uns stehen! Dies gibt uns viel Mut, den neuen Herausforderungen ins Auge zu blicken!

Der süsse Danke-Gruss an Sie wurde gesponsert von der Firma W. Bruderer AG in Fahrwangen! Wir danken der Firma Bruderer für die feinen Schöggeli!

Danke

Ich erzähle Ihnen noch eine Weihnachtsgeschichte. Dies hat mich sehr berührt. Der Newsletter war zu dem Zeitpunkt schon gedruckt aber ich möchte Ihnen die Geschichte nicht vorenthalten.

Bei uns hat das neue Jahr so stürmisch begonnen, wie das alte aufgehört hat! Wir sind bereits wieder voll auf Kurs und helfen, wo wir können!

Helfen Sie mit und verteilen Sie die zusätzlichen Exemplare an tierliebe Freunde und Bekannte. Vielen Dank für Ihren Einsatz! 😊

Mit neuem Elan geht's weiter!
Zusammen sind wir stark!

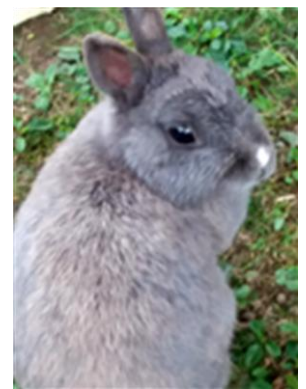
Herzlich, Ihre Nicole Rudin
Präsidentin TRB



Bereits 20 neue Notfälle im Januar!

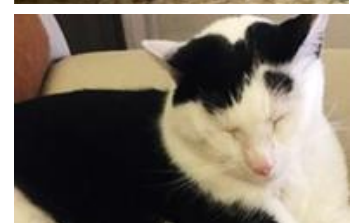


Ein Zoofachgeschäft verkaufte zwei Kaninchen. Ein Weibchen und ein unkastriertes Böckchen! Neun Babies sind das Resultat! - Diese fünf auf dem Bild und vier weitere! In Zoofachgeschäften sollten keine lebenden Tiere mehr verkauft werden, da diese extra dafür gezüchtet werden. Ein Kaninchen wurde auf dem Feld, im Dunkeln und bei Regen in einem Gitterkäfig ausgesetzt. Der Mann einer Tierschutzfreundin ging mit seinem Hund spazieren und entdeckte das Kaninchen und brachte es zur TRB. Und noch Fenja mit fast sieben Jahren. Sie hat ihren Partner verloren. Mit ihrer Arthrose passt sie gut zu unserem alten Edi und Feli und bleibt bei uns. Für alle anderen sind bereits neue Zuhause gefunden oder in Aussicht.



Buebi und Strizzi verloren ihr Zuhause

Aus gesundheitlichen Gründen mussten Buebi und Strizzi abgegeben werden. Diese zwei liebenswerten 6-jährigen Kater sind Freigänger und wünschen sich ein schönes neues Zuhause. Sie verstehen sich grossartig und möchten unbedingt zusammenbleiben!





Die verlorene Zeit

Nebst den tierischen Notfällen gibt es aber auch menschliche Not, welche man auch vor lauter Tierschutzarbeit nicht aus den Augen verlieren sollte.

Am zwanzigsten November klingelte das Telefon! Frau Arnold, die Nachbarin von Frau Bühler rief an und fragte: «Könnten Sie nicht die drei Katzen von Frau Bühler im Katzen Hotel Müsli aufnehmen?»

Mit neunzig Jahren lebte Frau Bühler noch zu Hause, stürzte dann aber und konnte nicht mehr aufstehen. Nach sechsundzwanzig Stunden fand man sie und brachte sie dann ins Spital.

Frau Arnold versorgte die Katzen zwei Wochen lang. Doch dann wurde es für die drei Samtpfoten etwas einsam im leeren Haus. Bärli, Füchslis und Sünneli zogen also ins Katzen Hotel Müsli und fühlten sich nach kurzer Zeit fast wie zu Hause.

Frau Bühler wurde in ein Alters- und Pflegeheim verlegt. Vor Weihnachten wollte ich sie unbedingt noch anrufen und mich nach ihr erkundigen. Doch wie es so geht, kam etwas dazwischen und ein anderes Mal war Frau Bühler nicht erreichbar. Und plötzlich war Heiligabend!

Kurz vor sechs Uhr abends habe ich Frau Bühler dann letztendlich erreicht! Sie erzählte mir von ihrem Unfall: «Wissen Sie, Bärli lag lange Zeit neben mir und legte sein Pfötli auf meinen Arm. Er ist eine ganz besondere Katze! Sie können sich nicht vorstellen, wie verzweifelt ich bin!»



Wir hatten ein schönes Gespräch und am Schluss meinte sie: «Wenn ich heute Nacht einschlafe und nicht mehr erwache, so bin ich jetzt wenigstens sicher, dass meine Katzen gut aufgehoben sind».

Nach diesem Gespräch sass ich an meinem Schreibtisch und wollte noch einiges erledigen aber die Gedanken kreisten unentwegt in meinem Kopf. Ich stellte mir vor, dass wenn Frau Bühler tatsächlich in dieser Nacht für immer einschlafen würde, sie keines ihrer BÜSIS je wiedergesehen hätte. Und es war Heiligabend!

Ich folgte meiner Eingebung und rief wieder im Pflegeheim an: «Wenn ich mit der Lieblingskatze von Frau Bühler jetzt sofort losfahren würde, lassen Sie mich dann zu ihr?» Ich bekam grünes Licht! «Bärli», sagte ich zu ihm «jetzt besuchen wir deine Mami!» Bärli stieg sofort und ganz alleine in die Transportboxe! Dann machten wir uns auf den Weg! Während den 45 Minuten Fahrt hat Bärli kein einziges Mal gejammert!

Dann stand ich vor der Zimmertüre und klopfte... «darf ich reinkommen?» Frau Bühler sass auf dem Bett und ich fragte: «Haben Sie eine Ahnung wer ich bin?» Sie erkannte meine Stimme von vorher und wusste es sofort! «Ich habe ihnen etwas mitgebracht»...ich hob den Transportkorb in die Höhe, sodass sie Bärli sehen konnte und liess Bärli dann aussteigen. Er spazierte im Zimmer herum, als ob er schon lange dort wohnen würde und machte es sich schliesslich bei Frau Bühler auf dem Bett bequem. Die Freude war riesengross auf beiden Seiten und ein schöneres Weihnachtsgeschenk hätte man ihr und dem Kater wohl nicht machen können.



Sie erzählte mir, dass sie ein Buch schreiben wolle mit dem Titel «Die verlorene Zeit» und wir sprachen darüber, dass es manchmal für gewisse Dinge plötzlich zu spät sein könnte. Es war ein emotionaler Besuch und ich war so froh, dass ich meinem Gefühl folgte und die Zeit richtig genutzt hatte. Es war ein sehr schöner Heiligabend.

Bärli und Füchslis sind kürzlich zusammen in ein Haus mit Garten gezogen zu einer älteren Dame und Sünneli zu einem pensionierten Ehepaar, mit einem gleichaltrigen BÜSI. Allen drei Katzen geht es sehr gut.

Mit dem Einverständnis von Frau Bühler und ihrer Tochter dürfen wir das Foto verwenden und dieser Geschichte den Titel «Die verlorene Zeit» geben. Wir bleiben mit Frau Bühler im Kontakt und werden ihr immer wieder einmal berichten von Bärli, Füchslis und Sünneli. Die Namen der Personen und der Katzen wurden geändert.



KONTAKT

Pappelstrasse 12 • 4123 Allschwil
☎ 061 481 90 27
info@tierhilfe-regio-basel.ch
www.tierhilfe-regio-basel.ch

HELFEN

« Zusammen sind wir stark »
Spendenkonto
Raiffeisenbank Allschwil
IBAN CH66 8077 5000 0103 5085 4

PARTNER

Rudin Tierberatung
Katzen Hotel Müsli
Hasen Hotel Hoppel
ANiFiT – gesunde Tiernahrung